

Ortler, 3.905m, 11.6.2004

Nordwand

Ortlergruppe, Italien

Am 10.6.2004 sind wir nach der Abfahrt von der Suldenspitze 3376m (Eingehtour) von Sulden zur Tabarettahütte 2556m aufgestiegen (2:00). In der Nacht ging es dann um 0:45 los und wir kletterten bis zur oberen Engstelle seilfrei in tiefem Firn. Kurz vor der Engstelle dann loser Pulver auf Blankeis. Hier machten wir den ersten Stand. Danach fast durchgehendes, teils etwas morsches Eis. Nur kurze Firnpassagen. (Fast) Kein Stein- und Eisschlag. Die Verhältnisse waren allgemein sehr gut obwohl sehr warm. Abgestiegen sind wir den Normalweg über die Payerhütte im teils hüfttiefen Sulz war das aber dann teilweise sehr mühsam. Die Kletterstellen sind wir aufgrund der Schneelage durch Abstieg über den Hang Richtung Trafoi und Wiederaufstieg zur Scharte vor der Payerhütte umgangen. Um ca. 15:30 waren wir dann wieder auf der Tabarettahütte.

Wandhöhe: 1250m, 50-80°, unsere Kletterzeit: ca. 10: 00

Team: Walter und Peter

Karte: Tabacco, 1:25000, Blatt 08, Info: Hochtouren Ostalpen, Bergverlag Rother



Nach der Durchsteigung der Nordwand am Ortler



Beim Zustieg zur Tabarettahütte



Die NW von der Hüttenterrasse



Unsere Linie durch die Wand



Zwischen 1. und 2. Engstelle. Seilfrei bei ca. 50°



Das Blankeis wird sichtbar. Zeit zum Sichern.



Nach der oberen Engstelle



Unter der Eisnase (Serac) in der oberen Wandhälfte



Sie wird immer größer.....



Neben dem Serac ist es sehr steil (ca. 80°)



W alter im Vorstieg in dieser schweren SL



Kurz nach dem Serac



Atemberaubender Tiefblick zum Einstieg



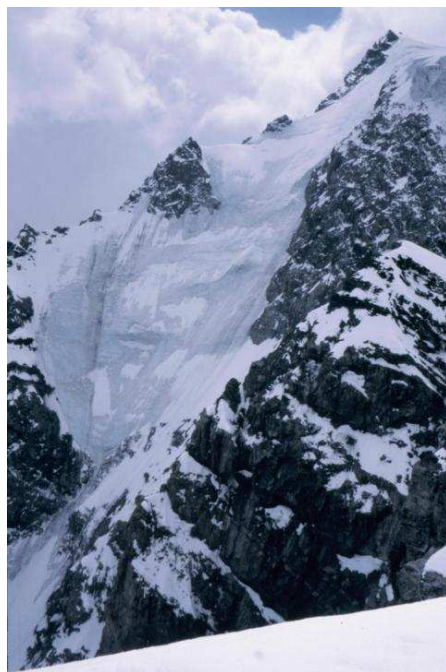
Tolle Perspektive im oberen Wandteil



Der Marltgrat ist erreicht. Nur noch 3 SL



Marltgrat



Rückblick in die Wand vom großen Ortlerplatt



Zurück auf der Tabarettahütte